

Inhalt

I Die linden Lüfte sind erwacht

FRIEDRICH VON HAGEDORN: Der Frühling	13
ANNA LOUISA KARSCH: An den jungen Lenz	15
JOHANN WOLFGANG GOETHE: Frühzeitiger Frühling	17
März	19
FRIEDRICH SCHILLER: An den Frühling	20
JOHANN GAUDENZ VON SALIS-SEEWIS: Frühlingslied	21
HEINRICH VON KLEIST: Jünglingsklage	22
LUDWIG UHLAND: Frühlingsglaube	23
JOSEPH VON EICHENDORFF: Frische Fahrt	24
Frühlingsklage	25
HEINRICH HEINE: <i>Herz, mein Herz, sei nicht beklommen</i>	26
<i>Leise zieht durch mein Gemüt</i>	27
AUGUST HEINRICH HOFFMANN VON FALLERSLEBEN:	
Frühlings Ankunft	28
NIKOLAUS LENAU: Frühlingsgrüße	29
Lenz	30
EDUARD MÖRIKE: Er ist	31
FRIEDRICH HEBBEL: Vorfrühling	32
THEODOR FONTANE: Frühling	33
DETLEV VON LILIENCRON: Vorfrühling am Waldrand	34
Märztag	35
RAINER MARIA RILKE: Die Nacht der Frühlingswende	36
Vorfrühling	37
HERMANN HESSE: Märzsonne	38
ERNST STADLER: Vorfrühling	39
JOACHIM RINGELNATZ: Frühling	40
GOTTFRIED BENN: März. Brief nach Meran	41
GEORG TRAKL: Ein Frühlingsabend	42
Im Frühling	43

BERTOLT BRECHT: Das Frühjahr	44
Frühling	45
ILSE AICHINGER: Märzwunsch an den Garten	46
ULLA HAHN: Im Märzen	47

2 Die Welt, ein Frühlingstraum

GEORG PHILIPP HARSDÖRFFER, JOHANN KLAJ,	
SIGMUND VON BIRKEN: Frühlings-Freude	51
JOHANN KLAJ: Vorzug deß Frühlings	54
CATHARINA REGINA VON GREIFFENBERG:	
Gott-lobende Frühlings-Lust	55
BARTHOLD HEINRICH BROCKES: Frisch umgegrabenes Land	
im Frühling	56
Nähere Betrachtung der Kirsch=Blüthe	58
FRIEDRICH GOTTLIEB KLOPSTOCK: Die Frühlingsfeier	60
JOHANN WOLFGANG GOETHE: Ganymed	65
FRIEDRICH HÖLDERLIN: Der Frühling	67
NOVALIS: Es färbte sich die Wiese grün	68
LUDWIG TIECK: An Novalis	70
An Denselben	70
An Denselben	71
CLEMENS BRENTANO: <i>Am Rheine schweb' ich her und hin</i>	72
LUDWIG UHLAND: Lob des Frühlings	74
Frühlingstrost	75
JOSEPH VON EICHENDORFF: Das Zaubernetz	76
Frühling	78
<i>Der Lenz mit Klang und roten Blumenmunden</i>	79
FRIEDRICH RÜCKERT: <i>Ich hab in mich gesogen</i>	80
WILHELM MÜLLER: Morgenlied	81
NIKOLAUS LENAU: Liebesfeier	82
Frühling	83
FRIEDRICH HEBBEL: Frühlingslied	84
THEODOR STORM: April	86
MAX DAUTHENDEY: Die Amseln haben Sonne getrunken	87

GEORG HEYM: April	88
Blau – Weiß – Grün	89
BERTOLT BRECHT: Romantik	90
HANS-JÜRGEN HEISE: April	91

3 Es liebt sich so lieblich im Lenze

JOHANN THOMAS: Die Schwalbe	95
FRIEDRICH GOTTLIEB KLOPSTOCK: Das Rosenband	97
JOHANN WOLFGANG GOETHE:	
<i>In goldnen Frühlingssonnenstunden</i>	98
LUDWIG UHLAND: Der Räuber	99
JOSEPH VON EICHENDORFF: Frühlingsnetz	100
Frühlingsnacht	101
Abschied und Wiedersehen	102
HEINRICH HEINE: <i>Im wunderschönen Monat Mai</i>	104
<i>Es drängt die Not, es läuten die Glocken</i>	105
<i>Ich wandle unter Blumen</i>	106
<i>Mondscheintrunkne Lindenblüten</i>	107
<i>In meiner Erinnerung erblühen</i>	108
Frühling	109
NIKOLAUS LENAU: Liebesfrühling	110
EDUARD MÖRIKE: Im Frühling	111
FRIEDRICH HEBBEL: An Hedwig	112
ELSE LASKER-SCHÜLER: Grotteske	114
BERTOLT BRECHT: Plärrerlied	115
DORIS RUNGE: mai	116

4 Es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen

BARTHOLD HEINRICH BROCKES: Die Nachtigall, und derselben Wett=Streit gegen einander	119
CHRISTIAN FÜRCHTEGOTT GELLERT:	
Die Nachtigall und die Lerche	122
MATTHIAS CLAUDIUS: Ex tempore	124

LUDWIG CHRISTOPH HEINRICH HÖLTY:	
Auf den Tod einer Nachtigall	125
Die Nachtigall	127
JOHANN WOLFGANG GOETHE: Ländlich	128
JOSEPH VON EICHENDORFF: Nachtigall	129
HEINRICH HEINE: <i>Die blauen Frühlingsaugen</i>	130
<i>Wie die Tage macht der Frühling</i>	131
THEODOR STORM: Die Nachtigall	132

5 Es ist ein tiefes Frühlingschauern
als wie ein Auferstehungstag

ANDREAS GRYPHIUS: Auf das Fest des auferstehenden Erlösers / oder heil. Ostertag	135
JOHANN KLAJ: Christus in der Gestalt des Gärtners	136
JOHANN WOLFGANG GOETHE: <i>Vom Eise befreit sind Strom und Bäche</i>	138
JOHANN GAUDENZ VON SALIS-SEEWIS: Märzlied	140
NOVALIS: <i>Ich sag es jedem, daß er lebt</i>	142
HEINRICH VON KLEIST: Der Engel am Grabe des Herrn	144
CLEMENS BRENTANO: Frühlingschrei eines Knechtes aus der Tiefe	146
JOSEPH VON EICHENDORFF: Ostern	151
ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF: Am Ostersonntage	152
ERNST STADLER: Resurrectio	155
EDUARD MÖRIKE: Karwoche	156
Auf ein Ei geschrieben	157
THEODOR STORM: Ostern	158
CHRISTIAN WAGNER: Ostersonntag	160
JOACHIM RINGELNATZ: O Welt in einem Ei	161
FRANZ WERFEL: Verheißung	162
BERTOLT BRECHT: Karsamstagslegende	163
PETER HUCHEL: Ostern in Alt-Langerwisch	164
ALBRECHT GOES: Kindheitsostern in der Großstadt	166

6 Lustig leuchtet der Mai

SIGMUND VON BIRKEN: Reyen	171
FRIEDRICH VON HAGEDORN:	
Die Empfindung des Frühlings	172
Der Mai	173
MATTHIAS CLAUDIUS: Der Frühling. Am ersten Maimorgen . . .	175
LUDWIG CHRISTOPH HEINRICH HÖLTY: Mailied	176
Frühlingslied	177
Trinklied im Mai	178
Hexenlied	180
JOHANN WOLFGANG GOETHE: Maifest	182
Mailied	184
JOHANN GAUDENZ VON SALIS-SEEWIS: Mailied	185
Ländlied für Mädchen	187
Maireigen	189
FRIEDRICH HÖLDERLIN: Der Gang aufs Land	190
LUDWIG UHLAND: Mailied	192
HEINRICH HEINE: <i>Mein Herz, mein Herz ist traurig</i>	193
<i>Gekommen ist der Maie</i>	194
WILHELM BUSCH: Frühlingsball der Tiere	195
PETER HILLE: Maienwind	197
ELSE LASKER-SCHÜLER: Maienregen	198
ANTON WILDGANS: Mai	199
GEORG HEYM: Laubenfest	200
MASCHA KALÉKO: Sozusagen ein Mailied	201

7 Doch lächelnd stirbt der holde Lenz dahin

FRIEDRICH HÖLDERLIN: An die Natur	205
ADELBERT VON CHAMISSO: Frühling und Herbst	208
NIKOLAUS LENAU: Frühlings Tod	209
An den Frühling 1838	210
Frühling	212
FRIEDRICH HEBBEL: Blume und Duft	213

BERTOLT BRECHT: Psalm im Frühjahr	214
KARL KROLOW: Jahreszeiten	215
Nachweise	217